

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136443
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Lemsa hl -Mellingstedt- West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>349</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	04.09.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2021,0066
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Sehr großes, angelegtes Gewässer mit offenbar nur geringer Tiefe. Der Gewässergrund ist in 10 bis 20 cm Tiefe erkennbar, zentral ist das Gewässer eventuell noch etwas tiefer. Der Flurabstand der Wasseroberfläche liegt gegenwärtig bei ca. 30 bis 40 cm. Das Gewässer ist vollständig von beweidetem Grünland umgeben, alle Ufer werden regelmäßig betreten und weisen auch Trittsuren auf, die Vegetation der Ufer wird regelmäßig zurückgefressen. Es dominieren Flutrasen, es kommen aber auch vereinzelt niedermoortypische Arten vor wie beispielsweise Sumpf-Sternmiere oder Graue Segge. Die Beweidung der Flächen ist offenbar nur mäßig intensiv. Im Wasser gibt es einen lockeren Bestand aus Wasserlinse, daneben einen großen Bestand von einem Schwimmendem Lebermoos und es gibt nur ganz vereinzelt Hinweise auf etwas submerse Vegetation: einer Wassersternart und ein wenig Wasserschlauch. Im übrigen erscheint das Gewässer größtenteils unbewachsen. Der Gewässergrund ist durch etwas Torfmudde gekennzeichnet und dunkelbraun gefärbt, tendenziell handelt es sich um ein dystrophes Gewässer, ablesbar auch an nur unvollständig verrottender Blattmasse am Gewässergrund. Die Ufer des Gewässers bestehen i. d. R. aus nicht trittfestem, torfigem Material, welches sich in den zertretenen Bereichen vollständig auflöst.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SOM	Dystrophe Stillgewässer, naturnah (2018)		§ 30 (2) 1.2
4	3160	Dystrophe Seen und Teiche		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich der vernässten Teile des Wittmoors		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Beweidetes Grünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	570333	<b>Hochwert (Y)</b>	5949237
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Alstertal (696.02)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lemsa hl -Mellingstedt (521)	<b>Gemarkung</b>	Lemsa hl -Mellingstedt (533)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Wittmoor [ HH-504 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Wittmoor [ DE 2226-307 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136443
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>349</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	04.09.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2021,0066
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136443	45050	7048	72	02.06.2011	K	7050	89

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74193	0	7048_349_040919_3.JPG	
74194	0	7048_349_040919_2.JPG	
74195	0	7048_349_040919_1.JPG	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136443
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>349</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			04.09.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				2021,0066
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

Weitere Angaben

Merkmale	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Der Tritt in den Ufern und die dauerhafte Beweidung der Nachbarflächen führt zu einer Strukturverarmung der Ufer und zu Einträgen von düngenden Fäkalien in das Gewässer; der dystrophe Charakter des Gewässers geht so verloren
Wertgesichtspunkte	Sehr großes Gewässer, recht dauerhafte Wasserführung, vermutlich große Bedeutung als Amphibien-Lebensraum - zumindest für Grünfrösche.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dauerhafte Wasserführung, günstiges Laichgewässer für Amphibien, Vorkommen von Amphibien in großem Umfang, fehlende Gewässervegetation.
Bedeutung für Tiergruppe	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Maßnahmen	Amphibien Libellen Die sehr feuchten und nicht vollständigtrittfesten Grünlandflächen im Umfeld des Gewässers sollten nicht dauerhaft beweidet werden, gelegentliche Nachbeweidung bei trockener Witterung ist denkbar; Das Gewässer sollte wegen der vorherrschenden Moorböden in Zukunft nicht erneut instandgesetzt/ausgehoben/eingetieft werden. Sollte eine allmähliche Verlandung eintreten, so sollte diese akzeptiert werden.

Foto

**Fotodatei** 7048\_349\_040919\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136443
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>349</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	04.09.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2021,0066
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Foto

**Fotodatei** 7048\_349\_040919\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7048\_349\_040919\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Dystrophe Stillgewässer, naturnah (2018)	<b>Biotoptyp</b>	SOM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 1.2
<b>FFH-LRT</b>	Dystrophe Seen und Teiche	<b>FFH-LRT</b>	3160
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b> Maßnahmen	Die sehr feuchten und nicht vollständigtrittfesten Grünlandflächen im Umfeld des Gewässers sollten nicht dauerhaft beweidet werden, gelegentliche Nachbeweidung bei trockener Witterung ist denkbar; Das Gewässer sollte wegen der vorherrschenden Moorböden in Zukunft nicht erneut instandgesetzt/ausgehoben/eingeteuft werden. Sollte eine allmähliche Verlandung eintreten, so sollte diese akzeptiert werden.

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136443
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>349</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			04.09.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				2021,0066
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>3160 (BFN) Dystrophe Seen und Teiche</b>		C	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		C	
3.2	Artenzahl typischer Gefäßpflanzen und Moose A: >= 9 Arten B: 3-8 Arten C: <= 2 Arten	1	C	
3.2	Artenzahl bodenständiger typischer Libellen A: >= 5 Arten B: 3-4 Arten C: <= 2 Arten	0	A	
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		B	
4.2	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente A: >= 3 verschiedene B: 2 verschiedene Begründung für Bewertung: 2 C: 1		B	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		C	
5.2	Wasserspiegelabsenkung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht erkennbar B: vorhanden; als Folge mäßige Beeinträchtigung Begründung für Bewertung: Großflächig über Gräben C: vorhanden; als Folge starke Beeinträchtigung		B	
5.2	Deckungsanteil Störzeiger an der Wasserpflanzen- bzw. Moorvegetation (%) (Arten nennen, Anteil in % angeben) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 %	20	B	
5.2	Anteil der Uferlinie, der durch anthropogene Nutzung (nur negative Einflüsse, nicht: schutzzielkonforme Pflegemaßnahmen) überformt ist (%) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 - 50 %	50	C	
5.2	Grad der Störung durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder gering, d. h. höchstens gelegentlich und auf geringem Flächenanteil (<10 %) Begründung für Bewertung: 0 % B: mäßig (alle anderen Kombinationen) C: stark (dauerhaft oder auf > 25 % der Fläche)		A	
5.2	Teichbewirtschaftung (Art und Umfang beschreiben; Bewertung gutachterlich) A: Begründung für Bewertung: keine B: C:		A	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136443
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>349</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			04.09.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				2021,0066
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,2
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	4,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		9

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-						-							
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	w		-	-						-							
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-	-						-							
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	w		-	-						-					3		
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-						-							V
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-						-							V
Carex canescens (Graue Segge)	7	w		-	-						-			3				V
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-						-							V
Carex rostrata (Schnabel-Segge)	7	w	W	-	-						-					3		V
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w		-	-						-							V
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-							D
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	h		-	-						-							
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w	Ne	-	-						-							
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-						-						V	V
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	h		-	-						-							
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		-	-						-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-							
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	z		-	-						-							
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-						-							
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-						-							
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	z		-	-						-							V
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z		-	-						-							
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-						-							
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-	-						-							V
Peplis portula (Sumpfquendel)	7	w		-	-						-					3	2	V
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Sparganium emersum (Einfacher Igelkolben)	7	w		-	-						-							
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	z		-	-						-							
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	w		-	-						-					3		
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-						-					V	3	3
Utricularia vulgaris (Gewöhnlicher Wasserschlauch)	7	w		-	-						-					1	2	3
<b>Bryophyta (Moose)</b>																		



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136443
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>349</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	04.09.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2021,0066
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Riccia fluitans (Schwimmendes Sternlebermoos)	7	h	T	-	-						-						
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														8	1	12	5
<b>Anzahl Arten</b>														33			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland